



Pfarrgemeinde

Linz - Martinskirche

Linz . Martingasse 3 . T 0732/77 74 54 . F - 17 . pfarre.stmartin.linz@dioezese-linz.at . <https://www.dioezese-linz.at/linz-stmartin>

Weitblick



Manchmal braucht es Weitblick,
den Blick über das Hier und Jetzt hinaus,
um das Morgen gestalten zu können.

Mit weitem Blick bin ich offen für andere,
die bisher nicht in meinem Blickfeld vorkamen.
Ich kann sie einladen, dabei zu sein, sich einzubringen.

Mit weitem Blick sehe ich mehr
als das Gewöhnliche und entdecke neue Impulse,
kreative Ideen und fantasievolle Wege.
Mit weitem Blick schaue ich über selbst
gesetzte Grenzen,
löse mich von alten Pfaden, gestatte Neuem Einlass
und schätze wert, was ich habe.

Mit weitem Blick kann ich den anderen
so nehmen, wie er ist,
weil Weite viele Meinungen zulässt.
Mit weitem Blick bin ich vorausschauend
und gebe der Zukunft eine Chance.

Manchmal braucht es Weitblick,
um auch das Herz weit werden zu lassen,
damit Platz findet, was wirklich zählt,
und ich beschenkt werde
durch die Vielfalt des Lebens.

Gott schenke uns Weitblick für unser Tun,
damit wir diese Welt und den Glauben
lebendig gestalten.

*Melanie Jacobi: Mit Gott am Start
Don-Bosco-Verlag, München 2017*

URLAUB

Zeit zum Aufatmen und Leben zu genießen

Die Sommerzeit ist für viele Menschen die schönste Zeit des Jahres. Die Tage sind länger, die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite, und viele freuen sich auf den wohlverdienten Urlaub. Nach Monaten voller Arbeit, Termine und Verpflichtungen wächst die Sehnsucht nach Erholung, nach Zeit für die Familie und nach Momenten, in denen man einfach einmal durchatmen kann.

Dabei erleben wir im Alltag oft das Gegenteil. Stress, Hektik und die vielen Herausforderungen des Lebens können uns belasten. Manchmal haben wir das Gefühl, von Problemen und Sorgen regelrecht „aufgefressen“ zu werden. Die Freude am Leben gerät dann leicht in den Hintergrund. Umso wichtiger ist es, sich bewusst Zeiten der Ruhe zu gönnen.

Interessanterweise zeigt uns auch die Bibel ein Bild von Gott, das von Lebensfreude geprägt ist. Gott begegnet den Menschen nicht als strenger Aufseher, sondern als einer, der das Leben schenkt und begleitet. Besonders Jesus macht deutlich, dass Glaube und Freude zusammengehören. Er nahm Anteil am Leben der Menschen, feierte mit ihnen, begegnete ihnen mit Offenheit und schenkte Hoffnung. Seine Botschaft war keine Einladung zu einem freudlosen Leben, sondern zu einem erfüllten Leben in Gemeinschaft mit Gott und den Mitmenschen.

Urlaub kann uns helfen, wieder neu zu entdecken, was wirklich wichtig ist. Er erinnert uns daran, dass unser Wert nicht von Leistung und Terminen abhängt. Manchmal genügt schon ein Spaziergang, ein Sonnenuntergang oder das Zusammensein mit lieben Menschen, um neue Kraft zu schöpfen und Dankbarkeit zu empfinden.

Voll guter Hoffnung ...

... bin ich für viele Dinge hier in der Pfarrgemeinde Martinskirche am Römerberg. In den letzten Wochen und Monaten durften wir einige schöne Feste feiern und konnten mit vielen Menschen in Kontakt kommen. Die Kinder der zweiten Klassen der Römerbergschule feierten den Empfang ihrer ersten Kommunion, sehr viele Besucher:innen kamen zur Langen Nacht der Kirchen in die Martinskirche und in das Pfarrcafé, Künstlerinnen brachten die digitale Welt in den Kirchenraum, eine Kinderbuchautorin stellte ihr neuestes Buch vor und wir durften ein tolles Grätzlfest feiern.

Natürlich löst kein Urlaub alle Probleme. Aber er kann uns stärken und mit neuer Zuversicht in den Alltag zurückkehren lassen. Wer gelernt hat, die kleinen Freuden des Lebens wahrzunehmen, nimmt oft etwas von dieser Leichtigkeit mit in die Zeit danach.

So wünsche ich Ihnen für die kommenden Wochen viele erholsame Stunden, schöne Begegnungen und Momente, in denen Sie die Freude am Leben neu entdecken können. Möge Gott Sie auf Ihren Wegen begleiten und Ihnen einen gesegneten Sommer schenken.

In diesem Sinne: einen schönen Urlaub, gute Erholung und genießen Sie das Leben!

Ihr priesterlicher Seelsorger
Friedrich Lenhart



Voll guter Hoffnung bin ich aber auch in meinem privaten Leben, denn meine Familie und ich erwarten im Oktober unser zweites Kind. Eine Karenzvertretung wird meine Aufgaben übernehmen und zusammen mit dem Seelsorgeteam weiterhin am Pfarrgemeindeleben der Martinskirche arbeiten. Ich danke allen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit und freue mich, wenn wir uns nach meiner Karenzzeit wieder sehen.

Stefanie Hinterleitner
Seelsorgerin und hauptamtliche Ansprechperson

Danke

Susi

Der Fachausschuss Caritas und Senioren dankte in seiner Sitzung am 9. Juni 2026 Susanne Lehner herzlich für ihr jahrelanges, engagiertes und umfangreiches Wirken für Menschen, die Hilfe und Unterstützung benötigen. Ihr Einsatz ist von großer Menschlichkeit, Verlässlichkeit und Herzenswärme geprägt. Wir wünschen ihr und ihrer Familie einen guten Start in der neuen Pfarrgemeinde.



Unterstützung des Flüchtlingsheims durch die Pfarrgemeinde St. Martin

Weil mir die Situation geflüchteter Menschen in Österreich ein Anliegen ist, habe ich vor neun Jahren im Fachausschuss Caritas und Senioren der Pfarrgemeinde den Bereich „Flüchtlingsheim“ übernommen. Neben den bestehenden Oster- und Weihnachts-Geschenk-Aktionen suchte ich vermehrt Kontakt mit den Familien im Flüchtlingsheim, sprach mit ihnen, gab Deutsch-Unterricht, spielte mit den Kindern und organisierte finanzielle und Sach-Spenden.

Da ich nun aus der Pfarre wegziehe, werde ich diese schöne und bereichernde Tätigkeit nicht länger ausüben.

Eine große Freude wäre es für mich, wenn der eine oder die andere Interesse hat, den Kontakt mit dem Flüchtlingsheim in unserer Pfarre weiter zu pflegen und die Mitglieder des Fachausschuss Caritas und Senioren dabei unterstützt.

Kontakt: **Waltraud Lang** T 0664 5111128

Vielen Dank!!

Susanne Lehner

Treffpunkt Pfarre

Da uns das Pfarrheim in der Römerstraße bis Ende März 2028 zur Verfügung steht, konnten wir am 10. April unser Pfarrcafé seit acht Monaten endlich wieder öffnen. Sie können wie früher jeden Freitag Nachmittag ab 15 Uhr kommen, mit uns gemütliche Stunden verbringen und sich kulinarisch verwöhnen lassen.

Dass sich Menschen begegnen können, das macht eine Pfarrgemeinde aus. Meine Vision ist, dass sich hier auf dem Römerberg eine Gemeinschaft entwickelt, zu der Sie gerne dazugehören wollen. Was letztlich daraus entsteht, werden Sie selbst mitentscheiden.

In einer Zeit, wo alles globaler wird, sich alles vernetzt, sollten wir den persönlichen Kontakt wieder pflegen und unseren Kindern das als wertvolle Erfahrung für ihr Leben mitgeben.

Deshalb hoffe ich, dass die positive Erfahrung des Grätzlfestes, das wir am 20. Juni gefeiert haben, auch jüngere Menschen motiviert am Pfarrleben teilzunehmen. Jeder ist eingeladen Ideen einzubringen. Sagen Sie uns, was sich Familien und Kinder aber natürlich auch Ältere wünschen, damit sich ein lebendiges Zentrum Martinskirche entwickeln kann. Es wäre schön, wenn sich der Slogan breit macht: „Treffen wir uns in der Pfarre“.

Wenn Sie mich - **Ingrid Hinterberger** - kontaktieren wollen, dann gerne freitags im Pfarrcafé oder auch telefonisch oder über WhatsApp unter **T 0699 11077937**.



Augustsammlung 2026

Bitte unterstützen Sie die Augustsammlung der Caritas, damit aus Hunger und Durst neue Hoffnung wächst und aus gemeinsamer Hilfe eine gerechtere Zukunft!

Bitte mit Ihrer Banking-App spenden.



Wir helfen. Gemeinsam.

Spendenkonto: IBAN:

AT20 3400 0000 0124 5000

Caritas für Menschen in Not



14 Kinder der zweiten Klassen der Römerbergschule feierten am 17. bzw. 31. Mai den Empfang ihrer ersten Kommunion in der Martinskirche.



Wunderbares erstes Grätzlfest am Römerberg

Offen sein für Nachbarn und vor allem Familien rund um die Martinskirche und gegenseitiges Kennenlernen „im Grätzl“ ermöglichen.



Legio Martini unterwegs mit dem Nachtwächter zu Lintze - Wolfram Liegl, der uns zahlreiche Geschichten über die Sehenswürdigkeiten der Stadt berichtete.

Gottesdienste finden **jeden Sonntag um 9.45 Uhr in der Martinskirche** statt.

Am Freitag ist bis Ende der Sommerzeit von 15.00 bis 17.00 Uhr die offene Kirchentüre und das Pfarrcafé hat ebenfalls in dieser Zeit geöffnet.

Bitte beachten Sie den Aushang im Schaukasten und die Hinweise auf der pfarrlichen Homepage.

Im Juli beteiligt sich die Martinskirche beim Projekt der Stadt Linz der „Coolen Orte“.

Jeweils am Freitag und Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr ist die Kirche zugänglich und lädt zum gemütlichen Verweilen ein - lassen Sie sich überraschen!

- Sa 26.09. Gemeinsamer Gottesdienst
 „1 Jahr Linz-Mitte“
 • 17.00 h - Pfarrkirche Hl. Familie
- So 04.10. Erntedankgottesdienst
- Sa 14.11. • 14.00 h - Martinimarkt
 • 17.00 h - Laternenumzug der Kinder
- So 15.11. **PATROZINIUM**
- Fr 27.11. Adventkonzert des Chores der Linz AG
 • 17.00 h - Martinskirche

Beichtgelegenheit im Mariendom

Von Montag - Samstag (17.00 - 18.00 Uhr) besteht die Möglichkeit, das Angebot der Aussprache oder der Beichte in Anspruch zu nehmen.

Ein großes Dankeschön an alle, die mit ihrer Spende zum Erhalt unserer Pfarrgemeinde beitragen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für jede Unterstützung.

Bankverbindung: Röm.-Kath. Pfarrkirche
Linz-Martinskirche, AT31 3400 0000 0120 7166

Es besteht ab sofort auch die Möglichkeit vor und in der Kirche über den gut sichtbar angebrachten QR-Code einen Betrag zu spenden.